



ORTSGEMEINDE 9424 RHEINECK



# JAHRESRECHNUNG 2019 BUDGET 2020

Vorversammlung:

Dienstag, 24. März 2020, 19.30 Uhr, Rathaussaal, Rheineck

Rechnungsgemeinde:

Freitag, 27. März 2020, 19.30 Uhr, Hotel Hecht, Rheineck

Pro Haushaltung wird nur eine Jahresrechnung abgegeben.

Bild auf der Umschlagseite:  
**Wirtshausschild «zur Alten Post», Rheineck**  
(Christoph Sonderegger, Fotograf, Thal)

## **AMTSDAUER 2017 – 2020**

<b>Bürgerrat:</b>	<b>Lapp Bernhard</b>	<b>seit 1989</b>
	<b>Lutz Martin</b>	<b>seit 2001</b>
	<b>Meier Barbara</b>	<b>seit 2013</b>
	<b>Sonderegger Adolf</b>	<b>seit 1993</b>
	<b>Villani Manuela</b>	<b>seit 2005</b>
<b>Präsident:</b>	<b>Lapp Bernhard</b>	<b>seit 1989</b>
<b>Vizepräsidentin:</b>	<b>Villani Manuela</b>	<b>seit 2005</b>
<b>Ratsschreiber:</b>	<b>Vetsch Werner</b>	<b>seit 1971</b>
<b>Buchhalterin:</b>	<b>Schläpfer Karin</b>	<b>seit 2010</b>
<b>Geschäftsprüfungskommission:</b>	<b>Näf Stephan, Präsident</b>	<b>seit 2009</b>
	<b>Fumaneri Lara</b>	<b>seit 2013</b>
	<b>Watts Jeannine</b>	<b>seit 2009</b>

---

<b>Genossenamt:</b>	<b>Meier Barbara, Pflegerin</b>
<b>Waldobmann:</b>	<b>Lutz Martin</b>
<b>Burietkommission:</b>	<b>Meier Barbara, Co-Präsidentin</b> <b>Lutz Martin</b> <b>Sonderegger Adolf</b> <b>Vetsch Werner, Ratsschreiber</b>
<b>Spitalamt:</b>	<b>Lutz Martin, Pfleger</b>
<b>Evang. Waisenhausamt:</b>	<b>Sonderegger Adolf, Pfleger</b>
<b>Paritätische Lehrlingsunterstützungskasse:</b>	<b>Villani Manuela, Pflegerin</b>
<b>Custer'sche Fonds:</b>	<b>Villani Manuela, Pflegerin</b>
<b>Einbürgerungsrat:</b>	<b>Lapp Bernhard</b> <b>Lutz Martin</b>

# **INHALT**

## **1. Jahresbericht**

## **2. Erfolgsrechnung 2019 und Budget 2020**

- **Budget 2020 / neue Ausgaben**
- **Erfolgsausweis nach Gewinnverwendung**
- **Investitionsrechnung**
- **Bilanz**
- **Anhang zur Jahresrechnung**

## **3. Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission**

## **4. Prüfungs- und Genehmigungsvermerk**

## **5. Gutachten und Antrag betreffend Erwerb der Liegenschaft «zur Alten Post», Rheineck**



# **TRAKTANDENLISTE**

**zur Rechnungsgemeinde 2020**

- 1. Vorlage der Jahresrechnung 2019**
- 2. Vorlage des Budgets 2020**
- 3. Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission**
- 4. Gutachten und Antrag betreffend Erwerb der Liegenschaft «zur Alten Post», Rheineck**
- 5. Allgemeine Umfrage**

# 1. JAHRESBERICHT 2019

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Mittelpunkt der Ratsgeschäfte des vergangenen Jahres stand der mögliche Ankauf des Gasthauses «zur Alten Post» an der Ecke Bahnhofstrasse/Poststrasse. Von der ersten Kontaktaufnahme mit der Besitzerin, Frau Christine Foppa, bis zum Entscheid des Rates waren viele Besprechungen und Abklärungen notwendig. Aber noch entscheidender waren die ratsinternen Überlegungen und das kritische Hinterfragen der möglichen Konsequenzen für den Rat intern wie auch langfristig für unsere Ortsgemeinde. Nach einer eintägigen Klausurtagung entschied der Rat einstimmig, Ihnen als Bürgerschaft einen Ankauf des altherwürdigen Gasthauses zu beantragen.

Die übliche Ratstätigkeit im Rahmen der 16 ordentlichen Sitzungen beschränkte sich auf eine Vielzahl kleinerer und grösserer Geschäfte, die gesamthaft gesehen doch recht viele Abklärungen erforderten.

Im sehr hohen Alter von 98 Jahren verschied leider Alt-Bürgerrat Robert Höchner, der sich bis zum Lebensende sehr eng mit unserer Ortsgemeinde verbunden fühlte. Sein pflichtbewusster und engagierter Einsatz während der 24-jährigen Amtszeit galt vor allem seiner anspruchsvollen Aufgabe als Pfleger sowohl des Evang. Waisenhaus- wie auch des Evang. Fürsorgeamtes.

Im Weiteren traf sich der Rat auch zu einer Sitzung der «Gemeinsamen Burietkommission» mit dem Bürgerrat Thal sowie an Zusammenkünften mit den benachbarten Ortsgemeinden der Region Rorschach. Ebenso wertvoll erachtet der Rat jeweils den Besuch einzelner Tagungen und Informationsveranstaltungen auf kantonaler Ebene.

## Neues kantonales Rechnungsmodell RMSG

Durch die Inkraftsetzung des Nachtrags zum Gemeindegesetz per 1. Januar 2019 mussten alle Gemeinden ihre Rechnungen ab dem Rechnungsjahr 2019 nach den Vorgaben des Rechnungsmodells der St. Galler Gemeinden (RMSG) erstellen. Der neue Kontenrahmen wird bereits seit dem Rechnungsjahr 2019 verwendet.

Der Bürgerrat hat an seiner ausserordentlichen Sitzung vom 14. Januar 2020 dem durch die Buchhalterin Karin Schläpfer gewissenhaft erarbeiteten Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 zugestimmt, der die Bilanzierung und Bewertung sowie die Verwendung der Reserven regelt. Da eine Veröffentlichung dieses Berichtes im Rahmen dieses Jahresberichtes zu umfangreich wäre, kann er bei Interesse beim Bürgerratspräsidenten eingesehen werden.

Der Bericht wird Ihnen anlässlich der bevorstehenden Bürgerversammlung zusammen mit der Jahresrechnung 2019 zur Genehmigung vorgelegt. Im Anhang dieser Jahresrechnung finden Sie die Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze zur Genehmigung.

Die Rechnung 2019 schliesst mit einem Gewinn von Fr.112'736.61. Er wird bereits im abgeschlossenen Jahr 2019 vollständig aufs Konto «Kumulierte Ergebnisse des Vorjahres» (299990) gebucht. Budgetiert war ein Gewinn von Fr. 22'170.00.

Der budgetierte Aufwandüberschuss fürs laufende Jahr beträgt Fr. 54'330.00. Die neuen Ausgaben der Erfolgs- und Investitionsrechnung werden gemäss Art. 23 lit.b der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) speziell ausgewiesen.



### **Neujahrsbegrüssung 2020**

Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass uns die Hauseigentümerin Lydia Spirig alljährlich ihren stattlichen Gewölbekeller in unserem ehemaligen Waisenhaus für die Durchführung unserer Neujahrsbegrüssung zur Verfügung stellt. Die neunte Auflage des beliebten Anlasses verzeichnete erfreulicherweise einen neuen Besucherrekord. Die musikalische Bereicherung durch die beiden Harfenistinnen Alexandra Horat und Julia Steinhauser verlieh dem Anlass eine besondere Note, wobei sich hierfür der Gewölbekeller dank seiner imposanten Grösse und seiner hervorragenden Akustik besonders gut eignete. Mit einer beeindruckenden Aufmerksamkeit der Zuhörerschaft vermochten die Beiden mit ihrem vielseitigen Repertoire mit Werken von verschiedensten Komponisten und aus unterschiedlichen Zeitepochen zu begeistern.

Zwischen den Musikdarbietungen wurden die Gäste mit einer währschaften Gulaschsuppe, mit Getränken und einem abschliessenden Kaffee samt Nussgipfel verwöhnt.

### **Neue Homepage**

Der unlängst erfolgte Hackerangriff auf unsere Homepage erforderte eine geeignete Massnahme, um inskünftig solche Ereignisse nach Möglichkeit zu vermeiden. Zwar hätte unsere Homepage zu einem Betrag von Fr. 2 - 3'000.00 wieder instand gestellt werden können, jedoch wären trotzdem erneute Hackerangriffe möglich gewesen.

Der Rat entschied sich für eine Offerte der Firma «Webstobe GmbH», St. Gallen, mit dem kostengünstigsten Angebot. Dank einer einfachen und effizienten Handhabung können sowohl die komplette Webseite ohne Programmier-Kenntnisse aktualisiert als auch strukturelle Anpassungen ausgeführt werden. Da bei dieser Homepage durch die Firma Webstobe stets die erforderlichen Adaptionen vorgenommen werden, entstehen keine Folgekosten.

Der Rat freut sich, dass wir Ihnen zum Jahresbeginn unsere neue, ansprechende und zeitgemässe Homepage präsentieren dürfen.

# GENOSSENAMT

## Leistungen zugunsten der Allgemeinheit



### **Vergünstigte Abgabe von Saisonkarten fürs Schwimmbad Rheineck**

Unserer einmaligen Aktion war ein toller Erfolg beschieden. Insgesamt wurden 72 Saisonkarten für Familien, 254 für einzelne Erwachsene, 16 für Lehrlinge und Studenten und 9 für Kinder verkauft. Diese Aktion im Rahmen unserer Leistungen zugunsten der Allgemeinheit hatte für unsere Ortsgemeinde Kosten im Betrag von Fr. 10'296.00 zur Folge.

### **Unterstützungsbeitrag an die «Geschichte des St. Galler Rheintals»**

Der Zweck des «Vereins der Geschichte des Rheintals» besteht darin, die Geschichte des Rheintals wissenschaftlich umfassend zu erforschen, zu publizieren und zu vermitteln. Eine neue Rheintaler Geschichte soll nun die Wahrnehmung des Rheintals als wertvolle Kultur- und Geschichtslandschaft inner- und ausserhalb der Region fördern. Das Projekt besticht durch die klaren Konzeptvorgaben, die vorgesehenen Inhalte sowie durch die attraktive Grafik und Gestaltung. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf insgesamt Fr. 420'000.00, wobei der Finanzierungsplan auch eine Mitbeteiligung seitens der Rheintaler Gemeinden vorsieht.

Nachdem alle Rheintaler Ortsgemeinden von Rüthi bis St. Margrethen als Verein das Projekt mit einer Gesamtsumme von Fr. 105'000.00 unterstützt haben, gelangt der «Verein der Geschichte des Rheintals» mit dem Anliegen an uns, als bedeutungsvolle und geschichtsträchtige Rheintaler Gemeinde auch einen angemessenen Beitrag für das geplante Werk zu leisten.

Die Ratsmitglieder begrüßen die Verwirklichung einer umfassenden Darstellung der Geschichte unserer Talschaft und erklären sich zu einer Beitragsleistung von Fr. 2'500.00 zulasten unserer diesjährigen Rechnung bereit.

### **Magazin «Dein Eck»**

Im vergangenen Jahr verstand es das Redaktionsteam des halbjährlich erscheinenden Magazins «Dein Eck» wiederum, die Leserschaft mit aktuellen und interessanten Beiträgen zu begeistern. Die ansprechenden und abwechslungsreichen Beiträge wurden geschätzt und gaben einen vielfältigen Einblick ins Leben und Wirken von verschiedenen in unserem Städtchen ansässigen Privatpersonen, Gewerbetreibenden, Unternehmern und Kulturschaffenden.



Seit dem Beginn der Herausgabe des neu geschaffenen Magazins spendete die Ortsgemeinde stets einen jährlichen Beitrag von Fr. 5'000.00 und übernahm zudem auch noch eine Defizitgarantie in gleicher Höhe.

Der Rat sprach sich dieses Jahr für eine Beibehaltung des bisherigen Beitrages aus, jedoch verzichtet er erstmals auf die Übernahme einer Defizitgarantie in gleicher Höhe.



### Weitere Spenden an Institutionen und Vereine

- Bibliothek Rheineck
- «Bruggfäscht Rheineck – Gaissau»
- Fasnachtsverein Rheineck / Umzug
- Ferienpass «Am Alten Rhein»
- Familien-Forum, Rheineck
- Jugendorganisation Adonia (Musical)
- KIR / «Kultur in Rheineck» (Patronat Musikergruppe «Ashbury Road»)
- Ludothek Rheineck
- Mittelaltermarkt
- Naturschutzverein am Alten Rhein
- Obvita (Blindenfürsorgeverein)
- Procap St. Gallen - Appenzell
- Verein für Vogelschutz Rheineck und Umgebung
- Verkehrsverein Rheineck
- 1. August-Feier



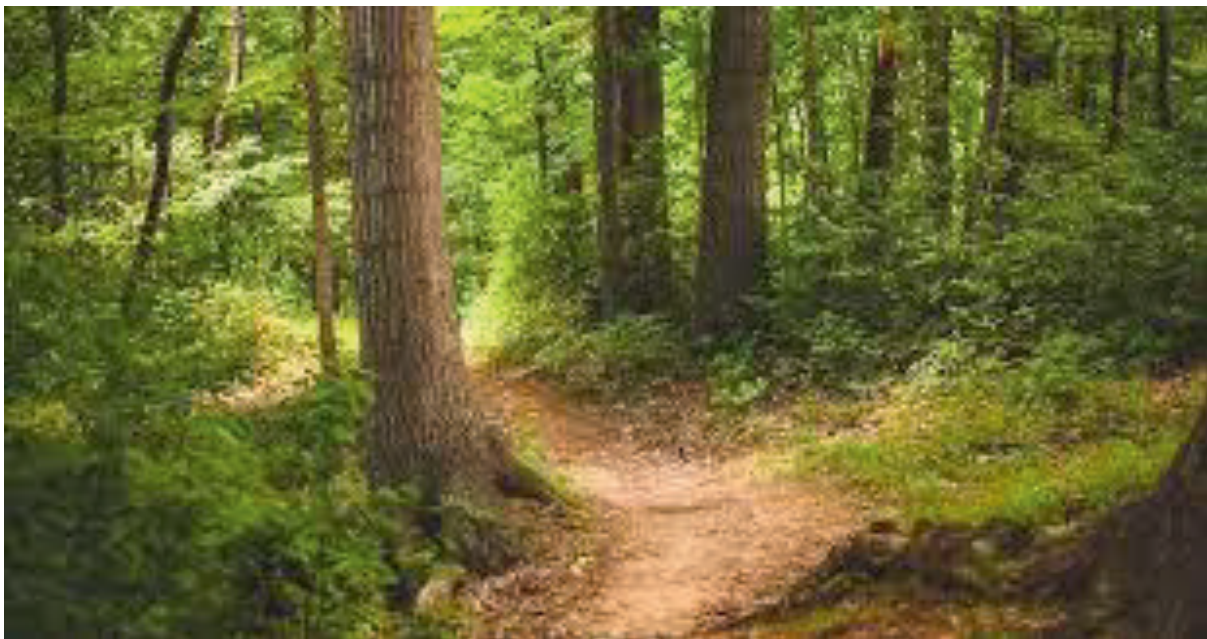
## Bandenwerbung entlang des Fussballplatzes und Werbetafel



Im vergangenen Jahr nahm der Bürgerrat eine Werbemöglichkeit auf dem Fussballplatz wahr.

Der Fussballclub Rheineck liess eine bestehende Bande mit der Aufschrift «ORTSGEMEINDE RHEINECK» zu ihren Lasten drucken. Diese Bande soll darauf hinweisen, dass die Ortsgemeinde seit mehr als 20 Jahren einen Teil des Grundstücks Nr. 175 in der Stapfenwis, den Fussballplatz, resp. die gesamte Fläche der Sportanlage dem Fussballclub (und auch dem Musikverein) unentgeltlich zur Verfügung stellt. Überdies wurde unter der Matchuhr eine Tafel mit der gleichen Aufschrift befestigt, wobei die Ortsgemeinde hierfür die Kosten übernahm.

## Unser Wald



Im Rahmen dieses Jahresberichtes befassen wir uns einmal eingehend mit positiven und negativen Entwicklungen hinsichtlich des Waldes und der Holzwirtschaft.

### Allgemeine Feststellungen

Die Bilder von brennenden Regenwäldern in Brasilien im letzten Jahr, die verheerenden Waldbrände in Australien und vielen anderen Gebieten unserer Erde stimmten uns nachdenklich. Jährlich werden rund 15 Milliarden Bäume gefällt oder verbrannt, wodurch gigantische Speicher für Kohlenstoff verloren gehen und somit den Klimawandel beschleunigen. Es gilt zu bedenken, dass nebst den Weltmeeren die Wälder die grössten Puffer im Kampf gegen die Erderwärmung bilden. Gemäss Forschern der ETH Zürich könnte weltweit ein grossflächiges Aufforsten das wirksamste Mittel gegen die globale Erderwärmung sein.



Aufgrund solcher Feststellungen und Erkenntnissen bezüglich des Waldes gilt es, sich auch auf lokaler Ebene Gedanken über die Auswirkungen des Klimawandels zu machen und gegebenenfalls mögliche Rückschlüsse zu ziehen.

### Unser Waldbesitz



Vielen Bewohnerinnen und Bewohnern des Städtchens dürfte kaum bewusst sein, dass sich der an der südöstlichen Gemeindegrenze gegen das Appenzellerland hin liegende Wald und auch das Biberhölzli in unserem Besitz befindet. Das Biberhölzli mit einer Waldfläche von 2,14 ha liegt am Fuss des Schwerzenberges. Ein gut begehbarer Fussweg führt vom Feldli-Quartier steil ansteigend durch dieses Gebiet zur höher gelegenen Burgstrasse.

Unsere mit 14 ha weitaus grössere Waldfläche im Schutzwald befindet sich auf dem Gemeindegebiet von St. Margrethen. Wie der Name besagt, dient dieser Wald besonders als Schutz vor Rutschungen und Murgängen für die darunterliegenden Wohnbauten im Einzugsbereich Töbelimüli – Ebni - Fahr. Wie wir im letzten Jahresbericht erwähnten, verursachte das Unwetter vom 1. August 2018 im Bereich des Töbelibaches einen beträchtlichen Schaden. Trotzdem konnte dank der Schutzfunktion des Waldes noch Schlimmeres vermieden werden.

### Waldwirtschaft







Wir führen keinen eigenen Forstbetrieb und vergeben die anfallenden Waldarbeiten der Rheintal Forst AG oder an die Gebrüder Fuchs GmbH, Rorschacherberg.

Angesichts der in den vergangenen Jahren äusserst tiefen Holzpreise, der hohen Lohn- und Transportkosten sowie unseres recht steilen und schlecht zugänglichen Gebietes war in jüngster Zeit mit der Holzerei kaum eine Rendite zu erzielen. Der Holzmarkt ist in der Schweiz besonders beim Nadelholz ohnehin gesättigt. Deshalb verzichteten wir in den vergangenen Jahren auf die früher üblichen Winterholzschläge. Auch ein Export des Schweizer Holzes in die umliegenden Länder ist kaum mehr möglich, da auch dort als Folge von Stürmen und Borkenkäferbefall ein Überangebot besteht. Zur Entlastung des Marktes kann Käferholz nur noch zu Tiefstpreisen nach Asien exportiert werden. Allein im vergangenen Jahr hat der nun wieder aggressiver auftretende Borkenkäfer das 1,5 fache einer jährlichen Nutzung vernichtet. Aufgrund der vorgenannten Ausgangssituation beschränkte sich deshalb unsere Holznutzung ausschliesslich auf Zwangsholznutzungen infolge von Sturmschäden sowie von Käfern befallenen Bäumen.





## Langfristige Planung

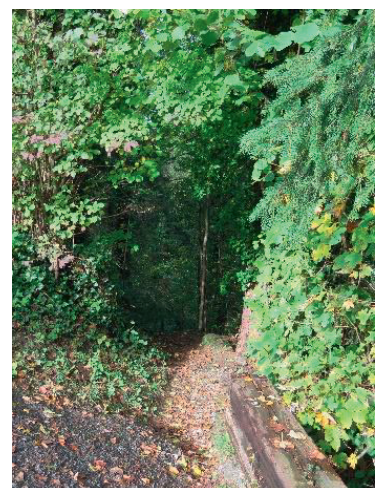
Das Kantonsforstamt St. Gallen erarbeitet in Zusammenarbeit mit dem Regionalförster in Intervallen von rund 15 Jahren aufschlussreiche Betriebspläne als Grundlage für eine möglichst optimale Bewirtschaftung.

## Auswirkungen des Klimawandels auf unseren Mischwald

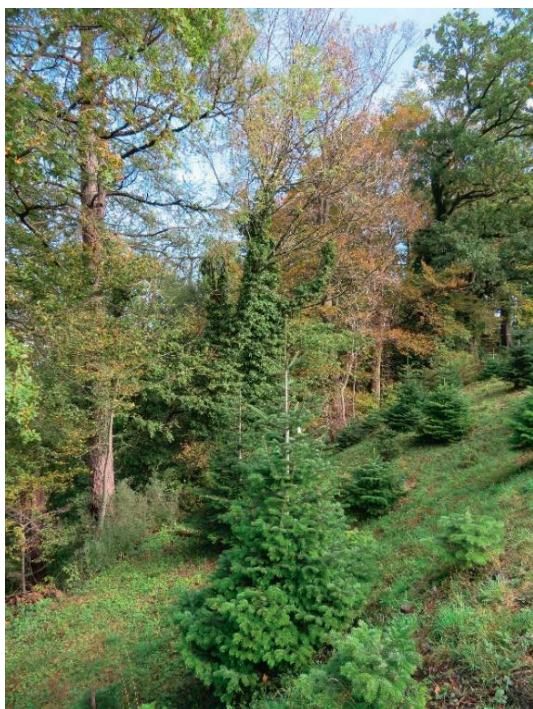
Wir dürfen stolz sein über unseren sehr gepflegten Mischwald, in dem wohl die Buche dominiert. Daneben sind auch Fichten, Tannen, Eschen, Lärchen, Ahorn, Eibe, Föhren, Ulmen und Douglasien anzutreffen.

Bedingt durch den Klimawandel muss der Jungwaldpflege besondere Beachtung beigemessen werden, denn durch eine Erhöhung der durchschnittlichen Jahrestemperaturen verschieben sich auch die Vegetationsgrenzen. Es müssen Jungpflanzen gesetzt werden, die auch in hundert Jahren an ihrem Standort noch überlebensfähig sind. Ebenso bildet eine ausgewogene Wildregulation die nötige Voraussetzung für einen gesunden Wald. Es zeigt sich beispielsweise, dass die Fichte in tieferen Lagen zunehmend durch Wildfrass, den bislang unbekanntem «Nordischen Fichtenborkenkäfer» sowie durch Trockenheit bedroht wird.

Bei Wiederaufforstungen steht die Naturverjüngung im Vordergrund, kann jedoch gegebenenfalls punktuell mit Neuanpflanzungen unterstützt werden.

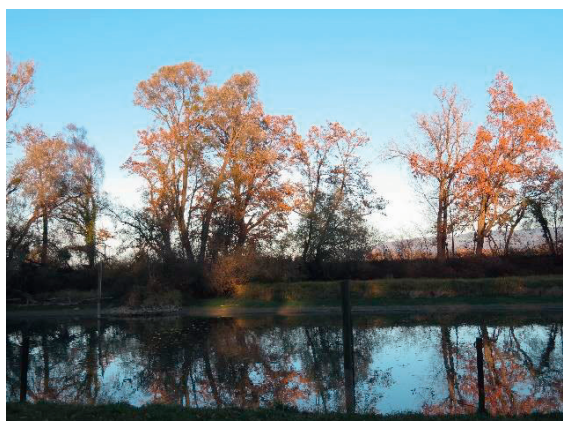






### Sorge tragen zu unseren schönen Waldungen

Wir bemühen uns deshalb vielmehr - allen voran durch unseren engagierten Waldpfleger, Bürgerrat Martin Lutz - unseren Wald als ideales Naherholungsgebiet zu unterhalten und zu pflegen. Wir legen Wert auf eine sehr gut ausgebaute Erschliessung, wobei die Wege nicht nur der Waldbewirtschaftung, sondern auch der Naherholung dienen. Besonders für die lokale Bevölkerung stellen unsere Wälder fast vor der Haustüre wahre Oasen der Stille, Ruhe und Erholung dar und eignen sich besonders zur sportlichen Betätigung in freier Natur. Unsere Wälder erfüllen aber auch eine grosse Bedeutung angesichts der Luftqualität. Es bleibt die Hoffnung, dass sich der Staat in absehbarer Zeit bereit erklärt, die unentgeltlichen Leistungen der Waldbesitzer zugunsten der Öffentlichkeit in einem bescheidenen Rahmen abzugelten.



Zusammen mit der Ortsgemeinde Thal liegt uns auch der Baumbestand im Naherholungsgebiet entlang des Alten Rheins am Herzen. Im Rahmen des Projekts «Ökologische Ergänzungsfläche Bisewäldli» erfolgten umweltfreundliche Aufwertungsmassnahmen, um das gesamte Naturschutzgebiet wieder in den ursprünglichen Zustand zurückzusetzen. Verschiedene seltene Baumarten, wie Flatterulme, Schwarzpappel, Bergulme, Kirschbaum, Erle, Stieleiche und Spitzahorn wurden durch die getroffenen Massnahmen begünstigt.

Wir müssen auch als kleine Waldbesitzerin bestrebt sein, langfristig eine mutige Forstpolitik mitzutragen zu einem naturnahen und zukunftsträchtigen Wald, um Klimaschutz, Ökologie und Wirtschaftlichkeit bestmöglich zu vereinen.

### **Gemeinsame Burietkommission / Parkplätze beim «Seegraben», Buriet, Thal**



Am 21. Juli 2018 erschien im «Rheintaler» ein umfangreicher und mit Fotos dokumentierter Bericht über die unhaltbaren Missstände beim Parkieren an der Burietstrasse entlang des Flugplatzes. Bei einem Untertitel wurde darauf hingewiesen, dass die Ortsgemeinde Thal als Besitzerin des Bodens für die Ordnung zuständig sei. Die betroffene Parzelle Nr. 291 ist jedoch Teil unseres gemeinsamen Buriet-Besitzes.

Diese willkommene Parkiermöglichkeit entlang der Burietstrasse wurde geschätzt, lag jedoch in keiner Weise im Interesse unserer beiden Ortsgemeinden. Jahrelang übernahm der kantonale Strassenunterhaltsdienst die Reinigung der Parkplätze. Nachdem sich nun der Strassenunterhaltsdienst weigerte, diese Aufgabe weiterhin zu übernehmen, und auch das Bauamt Thal hierfür keine Bereitschaft zeigte, sah sich die «Gemeinsame Burietkommission» zum Handeln veranlasst. Der östlich gelegene Teil des Parkplatzes wurde geschlossen und auf dem westlichen eine Parkbeschränkung von 12 Stunden erlassen.

Durch die neue Verkehrsordnung entstanden Kosten von mehr als Fr. 10'000.00. Für die Abschränkung gegenüber der Burietstrasse stellte uns das Bauamt Thal nicht mehr benötigte Autobahn-Leitplanken zur Verfügung.

Da es sich bei dieser Parkfläche um einen Teil unserer an die «Altenrhein Realco AG» verpachteten Flugplatzparzelle handelt, erklärte sich das Unternehmen bereit, inskünftig die Unterhaltsarbeiten zu übernehmen.

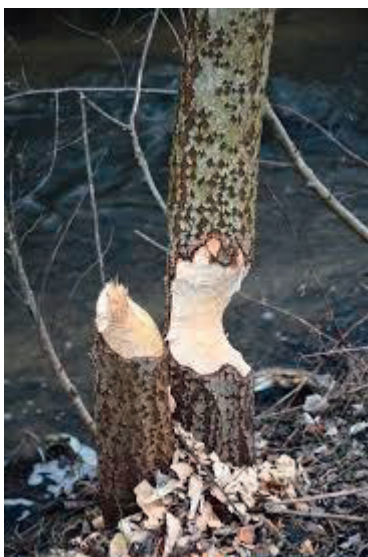
Erwähnenswert ist auch der sehr grosse Einsatz vom Thaler Bürgerrat Hansjakob Tobler und der Ratsschreiberin Helene Tobler, die in der Zwischenzeit bis zur neuen Regelung für den Unterhalt des Parkfeldes Unterhaltsarbeiten leisteten und dabei 6,5 Tonnen Kehrriecht sammelten. Die beiden Freiwilligen ekelten sich, amüsierten sich aber auch oft über die Vielfalt der Abfälle, wie beispielsweise Malerkübel, Socken, Kaninchenmist, menschliche Exkrememente, abgefahrene Pneu, Bürostuhl, Bauholz, Lavabo. Es ist auch erstaunlich, wie viele Personen ihre Abfallsäcke mit Hauskehrriecht illegal entsorgen. Da sich nach der Schliessung eines Parkfeldes die Situation merkbar entspannte, belässt die «Gemeinsame Burietkommission» bis auf Weiteres die geltende Regelung und verzichtet auf eine gänzliche Schliessung des Parkfeldes.





Abschrankungsarbeiten entlang der Burietstrasse

## Biberschäden



In den vergangenen Jahren stieg die Population der Biber im Gebiet Bodensee – Rheintal dank dem idealen Lebensraum stets, und die verursachten Schäden sind beträchtlich. Im Zusammenhang mit der Schliessung eines Parkfeldes wurde festgestellt, dass Biber entlang des Seegrabens bereits Bäume gefällt oder so stark angenagt haben, dass sie aus Sicherheitsgründen unverzüglich gefällt werden mussten. Die Gefahr durch sturzgefährdete Bäume ist nicht zu unterschätzen, wobei jedoch einige seltene Bäume aus Gründen des Naturschutzes nicht entfernt werden durften. Schnell wachsende Weiden zählen zwar zu den Lieblingsbäumen, jedoch sind die Schäden infolge des schnellen Wachstums minim. Grössere, vom Biberfrass betroffene Bäume mussten mit Drahtgeflecht geschützt werden. Die erstellte Abschrankung des Parkfeldes trägt nebenbei viel zur Verminderung der Gefahren durch umstürzende Bäume bei. Da es sich beim Biber um eine geschützte

Tierart handelt, ist ein Vorgehen gegen die übermässige Vermehrung leider kaum möglich. Hinzu kommt der Umstand, dass wir als Grundbesitzerin vorderhand für sämtliche Schäden selbst aufkommen müssen. Es wird jedoch aufgrund einer Standesinitiative des Kantons Thurgau in Aussicht gestellt, dass zu einem späteren Zeitpunkt seitens des Staates gewisse Vergütungen an die Schäden entrichtet werden

## SPITALAMT

### Neue Schätzung des Gebäudes mit den Alterswohnungen an der Asylstrasse 20, Rheineck

Der bisherige Verkehrswert der Liegenschaft lag bei Fr. 3'544'300.00. Bei der erfolgten Gebäudeschätzung wurde der Wert um Fr. 1'605'700.00 (45,3%) erhöht und beträgt nun neu Fr. 5'150'000.00.

### Liftreparatur

Im Rahmen der Jahresservicearbeiten wurde festgestellt, dass das Lager der Seilumlenkrolle des Personenliftes abgenutzt war und deshalb Geräusche verursachte. Die Kosten für diese absolut notwendige Arbeit zur Sicherheit der Benützenden belief sich samt Material auf Fr. 6'700.00.

## Neuer Wärmetauscher

Der bisherige Wärmetauscher musste unverzüglich durch die Firma ELCO ersetzt werden. Dies verursachte Kosten von Fr. 5'523.60.

## Stele vor den Alterswohnungen



Die Stele vor den Alterswohnungen präsentiert sich gut und weist in schlichter Form auf unsere Ortsgemeinde als Besitzerin hin. Im unteren Teil der Stele können auch Hinweistafeln eingeschoben werden bei allfälligen leeren Wohnungen; z.B. «2½-Zimmer-Wohnung zu vermieten». Der Rat durfte bereits einige positive Rückmeldungen entgegennehmen.

## RÜCKBLICK UND AUSBLICK

In letzter Zeit beherrscht das Thema Klima das politische Leben weltweit. Der Klimawandel und der immense Verlust von Tier- und Pflanzenarten sind unbestritten, jedoch sollte dabei diesbezüglich ein gesundes Augenmass nicht verloren gehen. Das wachsende Umweltbewusstsein der Menschheit führt zu einem Nachdenken über Alltagssituationen. Dabei begrüssen wir die Tendenz zu einem ausgewogenen Konsens zwischen Ökologie und Ökonomie und eine optimalere Nutzung unserer Ressourcen.

Innerhalb unserer Ortsgemeinde haben wir uns bereits früher in allen Bereichen nach Möglichkeit für gemässigte Positionen eingesetzt. Im Bereich der Natur engagierten wir uns einerseits beispielsweise für ökologische Projekte im Bisewäldli, bemühten uns aber andererseits auch wieder um bessere Voraussetzungen zur Existenzsicherung unserer Landwirte. Wie vorhin im ausführlichen Bericht erwähnt, verwenden wir viel Zeit und Geld zur Pflege und zur Bewirtschaftung, und letzten Endes zum Erhalt unseres wertvollen Waldbestandes.

In sämtlichen durch uns beeinflussbaren Bereichen fühlen wir uns weder als rasante «Turbo-Entwickler» noch als ständige «Entwicklungs-Hemmer». Wir sind bestrebt, unsere Ortsgemeinde in einer kontinuierlichen Weise weiter zu entfalten, Neuerungen und Unbekanntem neugierig zu begegnen, aber nötigenfalls Verschiedenes auch kritisch zu hinterfragen. Gleichzeitig liegt es uns auch daran, Altbewährtes zu erhalten und dankbar auf die bisherigen Errungenschaften zurückzublicken.

Vorausgesetzt, dass Sie unserem Antrag zum Erwerb der Liegenschaft «zur Alten Post» zustimmen, könnte der zukunftsgerichtete Entscheid einen markanten Meilenstein in der Geschichte unserer Ortsgemeinde bilden. Nicht das Streben nach Gewinn soll unser Wirken bestimmen, sondern die uneigennützig Erfüllung von Aufgaben in den Diensten und zum Wohle der gesamten Bevölkerung.

## DANK

Wir möchten es nicht unterlassen, Ihnen für Ihr Interesse an unserer Ratstätigkeit, für die allfällige Teilnahme an unseren Vor- und Bürgerversammlungen sowie an unseren gesellschaftlichen Veranstaltungen, der 1. August-Feier und der Neujahrsbegrüßung, recht herzlich zu danken. Wir wissen Ihre stets wohlwollende Haltung unserer Ortsgemeinde und unserem Rat gegenüber sehr zu schätzen und erachten das uns entgegengebrachte Vertrauen keineswegs als eine Selbstverständlichkeit.

Ein besonderer Dank richtet sich an unsere sehr versierte und umsichtige Buchhalterin Karin Schläpfer. Im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Rechnungsmodells leistete sie eine enorme Mehrarbeit, wobei ihr dank ihres bisherigen beruflichen Hintergrundes und ihrer umfassenden fachlichen Kompetenz die sehr anspruchsvolle Aufgabe wesentlich leichter fiel.

Wir hoffen auch in Zukunft allseits auf ein gutes Einvernehmen und eine positive Haltung unserer Arbeit gegenüber im Interesse eines gedeihlichen Weiterbestehens unserer Ortsgemeinde.

## EINLADUNG ZUM «BÜRGERTRUNK»

Alljährlich treffen sich die Bürgerinnen und Bürger im Anschluss an die Rechnungsgemeinde zum traditionellen «Bürgertrunk» im Saale des Hotels Hecht. Nebst einem vorzüglichen Abendessen samt Getränken steht die Pflege der Freundschaft innerhalb der Bürgerschaft im Mittelpunkt. Der Anlass wird durch das «Ensemble Grenzenlos» musikalisch bereichert.

Wir hoffen, dass Sie unserer Einladung Folge leisten und freuen uns zum Voraus auf Ihren geschätzten Besuch.



Bürgerversammlung 2019: 30-jähriges Jubiläum von Bürgerratspräsident Bernhard Lapp

Rheineck, 5. Februar 2020

Namens des Bürgerrates

Der Präsident: Bernhard Lapp

Der Ratsschreiber: Werner Vetsch



# Erfolgsrechnung vom 01.01.2019 - 31.12.2019

Ortsgemeinde Rheineck

Beträge in CHF

CH-9424 Rheineck

Seite 1  
02.02.2020

Konto	Kontobeschreibung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>144'600.00</b>	<b>24'000.00</b>	<b>132'024.25</b>	<b>22'486.45</b>	<b>156'600.00</b>	<b>24'000.00</b>
<b>01</b>	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>86'400.00</b>	<b>0.00</b>	<b>80'218.55</b>	<b>0.00</b>	<b>101'900.00</b>	<b>0.00</b>
<b>011</b>	<b>Legislative</b>	<b>23'400.00</b>	<b>0.00</b>	<b>16'912.55</b>	<b>0.00</b>	<b>28'900.00</b>	<b>0.00</b>
<b>0110</b>	<b>Bürgerversammlung, Abstimmung, Wahlen</b>	<b>21'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>15'832.55</b>	<b>0.00</b>	<b>24'000.00</b>	<b>0.00</b>
0110.31020	Drucksachen, Publikationen	6'000.00	0.00	4'345.55	0.00	8'000.00	0.00
0110.31300	Dienstleistungen Dritter	1'000.00	0.00	750.00	0.00	1'500.00	0.00
0110.31302	Porti Bank- und Postgebühren, Spesen	500.00	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00
0110.31990	Bürgerimbiss	14'000.00	0.00	10'737.00	0.00	14'000.00	0.00
<b>0111</b>	<b>Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle</b>	<b>1'900.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'080.00</b>	<b>0.00</b>	<b>4'900.00</b>	<b>0.00</b>
0111.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	1'500.00	0.00	1'080.00	0.00	1'500.00	0.00
0111.30990	Übriger Personalaufwand	400.00	0.00	0.00	0.00	400.00	0.00
0111.31320	Aufsichtsprüfung	0.00	0.00	0.00	0.00	3'000.00	0.00
<b>012</b>	<b>Exekutive</b>	<b>63'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>63'306.00</b>	<b>0.00</b>	<b>73'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>0120</b>	<b>Bürgerrat</b>	<b>48'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>47'392.15</b>	<b>0.00</b>	<b>55'000.00</b>	<b>0.00</b>
0120.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	33'000.00	0.00	35'220.00	0.00	40'000.00	0.00
0120.30500	AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	6'000.00	0.00	4'152.35	0.00	6'000.00	0.00
0120.31700	Reisekosten und Spesen	9'000.00	0.00	8'019.80	0.00	9'000.00	0.00
<b>0121</b>	<b>Öffentliche Anlässe</b>	<b>15'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>15'913.85</b>	<b>0.00</b>	<b>18'000.00</b>	<b>0.00</b>
0121.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial & Geschenke	1'000.00	0.00	5'406.80	0.00	3'000.00	0.00
0121.31300	Dienstleistungen Dritter, Veranstaltungen	14'000.00	0.00	10'507.05	0.00	15'000.00	0.00
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>58'200.00</b>	<b>24'000.00</b>	<b>51'805.70</b>	<b>22'486.45</b>	<b>54'700.00</b>	<b>24'000.00</b>
<b>022</b>	<b>Allgemeine Dienste, übrige</b>	<b>58'200.00</b>	<b>24'000.00</b>	<b>51'805.70</b>	<b>22'486.45</b>	<b>54'700.00</b>	<b>24'000.00</b>
<b>0220</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>58'200.00</b>	<b>24'000.00</b>	<b>51'805.70</b>	<b>22'486.45</b>	<b>54'700.00</b>	<b>24'000.00</b>
0220.30100	Löhne Ratsschreiber und Kassierer	21'000.00	0.00	21'280.00	0.00	21'000.00	0.00
0220.30500	AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'000.00	0.00	673.80	0.00	1'000.00	0.00
0220.30530	Unfallversicherungen	200.00	0.00	49.40	0.00	200.00	0.00
0220.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00	0.00	100.00	0.00	0.00	0.00
0220.30990	Übriger Personalaufwand	1'000.00	0.00	0.00	0.00	1'000.00	0.00
0220.31000	Büromaterial	1'500.00	0.00	436.00	0.00	1'500.00	0.00
0220.31020	Drucksachen, Publikationen	500.00	0.00	206.00	0.00	500.00	0.00
0220.31100	Anschaffung Mobiliar	3'000.00	0.00	185.20	0.00	3'000.00	0.00
0220.31302	Porti, Bank- und Postgebühren	2'000.00	0.00	734.10	0.00	2'000.00	0.00
0220.31303	Verbandsbeiträge, Mitgliedschaften	1'000.00	0.00	1'215.40	0.00	1'500.00	0.00
0220.31320	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	2'000.00	0.00	1'992.45	0.00	5'000.00	0.00
0220.31330	Homepage	10'000.00	0.00	13'968.65	0.00	3'000.00	0.00
0220.31340	Sachversicherungsprämien	3'000.00	0.00	1'298.50	0.00	3'000.00	0.00
0220.31500	Unterhalt Mobiliar	1'000.00	0.00	0.00	0.00	1'000.00	0.00
0220.31610	Mieten, Benützungskosten Mobilien	1'000.00	0.00	0.00	0.00	1'000.00	0.00
0220.31700	Reisekosten und Spesen	10'000.00	0.00	9'666.20	0.00	10'000.00	0.00
0220.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	0.00	24'000.00	0.00	22'486.45	0.00	24'000.00

# Erfolgsrechnung vom 01.01.2019 - 31.12.2019

Ortsgemeinde Rheineck

Beträge in CHF

CH-9424 Rheineck

Seite 2  
02.02.2020

Konto	Kontobeschreibung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>78'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>70'541.00</b>	<b>0.00</b>	<b>60'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>32</b>	<b>Kultur, übrige</b>	<b>78'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>70'541.00</b>	<b>0.00</b>	<b>60'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>329</b>	<b>Kultur, übrige</b>	<b>70'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>60'245.00</b>	<b>0.00</b>	<b>60'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>3290</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>70'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>60'245.00</b>	<b>0.00</b>	<b>60'000.00</b>	<b>0.00</b>
3290.36360	Beiträge an Ortsvereine	30'000.00	0.00	20'245.00	0.00	20'000.00	0.00
3290.39400	Verzicht auf Baurechtszins Sportplatz	40'000.00	0.00	40'000.00	0.00	40'000.00	0.00
<b>341</b>	<b>Sport</b>	<b>8'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>10'296.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
3410.36370	Beiträge an Schwimmbad-Abonnemente	8'000.00	0.00	10'296.00	0.00	0.00	0.00
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>334'500.00</b>	<b>311'970.00</b>	<b>328'736.50</b>	<b>311'118.74</b>	<b>311'000.00</b>	<b>311'970.00</b>
<b>53</b>	<b>Alter</b>	<b>334'500.00</b>	<b>311'970.00</b>	<b>328'736.50</b>	<b>311'118.74</b>	<b>311'000.00</b>	<b>311'970.00</b>
<b>534</b>	<b>Alterswohnungen</b>	<b>334'500.00</b>	<b>311'970.00</b>	<b>328'736.50</b>	<b>311'118.74</b>	<b>311'000.00</b>	<b>311'970.00</b>
5340.31440	Unterhalt Gebäude	50'000.00	0.00	49'856.75	0.00	60'000.00	0.00
5340.31200	Wasser, Energie, Heizung	1'500.00	0.00	34.35	0.00	1'500.00	0.00
5340.31300	Verwaltungskosten	16'000.00	0.00	14'741.90	0.00	16'000.00	0.00
5340.31340	Sachversicherungsprämien	5'000.00	0.00	0.00	0.00	1'000.00	0.00
5340.31370	Steuern und Abgaben	1'000.00	0.00	3'103.50	0.00	1'500.00	0.00
5340.33300	Planmässige Abschreibungen	201'000.00	0.00	201'000.00	0.00	201'000.00	0.00
5340.39400	Intern verrechneter Hypothekaraufwand	60'000.00	0.00	60'000.00	0.00	30'000.00	0.00
5340.44700	Einnahmen Mietzinsen	0.00	270'000.00	0.00	264'728.74	0.00	270'000.00
5340.44710	Diverse Mieterträge	0.00	1'200.00	0.00	1'200.00	0.00	1'200.00
5340.44720	Pachtzinsen	0.00	770.00	0.00	770.00	0.00	770.00
5340.46300	Rückerstattung WEG	0.00	40'000.00	0.00	44'420.00	0.00	40'000.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>55'700.00</b>	<b>28'000.00</b>	<b>8'882.85</b>	<b>30'155.50</b>	<b>176'700.00</b>	<b>53'000.00</b>
<b>81</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>43'400.00</b>	<b>26'000.00</b>	<b>7'084.15</b>	<b>29'021.50</b>	<b>34'400.00</b>	<b>26'000.00</b>
<b>812</b>	<b>Landwirtschaftliche Liegenschaften</b>	<b>43'400.00</b>	<b>26'000.00</b>	<b>7'084.15</b>	<b>29'021.50</b>	<b>34'400.00</b>	<b>26'000.00</b>
<b>8121</b>	<b>Landwirtschaftliche Liegenschaften Genossenamt</b>	<b>19'700.00</b>	<b>19'400.00</b>	<b>646.15</b>	<b>22'424.80</b>	<b>13'700.00</b>	<b>19'400.00</b>
8121.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	500.00	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00
8121.31340	Sachversicherungen	200.00	0.00	122.85	0.00	200.00	0.00
8121.31370	Steuern und Abgaben	5'000.00	0.00	523.30	0.00	2'000.00	0.00
8121.31400	Unterhalt Grundstücke	13'000.00	0.00	0.00	0.00	10'000.00	0.00
8121.31440	Unterhalt Gebäude	1'000.00	0.00	0.00	0.00	1'000.00	0.00
8121.42400	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	0.00	0.00	0.00	2'897.80	0.00	0.00
8121.44700	Mietzinsen Liegenschaften	0.00	1'400.00	0.00	1'440.00	0.00	1'400.00
8121.44701	Pachtzinsen Grundstücke	0.00	18'000.00	0.00	18'087.00	0.00	18'000.00



# Erfolgsrechnung vom 01.01.2019 - 31.12.2019

Ortsgemeinde Rheineck

Beträge in CHF

CH-9424 Rheineck

Seite 3  
02.02.2020

Konto	Kontobeschreibung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8122</b>	<b>Landwirtschaftliche Liegenschaften Waisenhausamt</b>	<b>23'700.00</b>	<b>6'600.00</b>	<b>6'438.00</b>	<b>6'596.70</b>	<b>20'700.00</b>	<b>6'600.00</b>
8122.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	500.00	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00
8122.31340	Sachversicherungen	200.00	0.00	98.25	0.00	200.00	0.00
8122.31370	Steuern und Abgaben	0.00	0.00	423.35	0.00	0.00	0.00
8122.31400	Unterhalt Grundstücke	15'000.00	0.00	0.00	0.00	15'000.00	0.00
8122.31440	Unterhalt Gebäude	8'000.00	0.00	5'916.40	0.00	5'000.00	0.00
8122.44700	Mietzinsen Liegenschaften	0.00	6'500.00	0.00	3'600.00	0.00	3'600.00
8122.44701	Pachtzinsen Grundstücke	0.00	100.00	0.00	2'996.70	0.00	3'000.00
<b>82</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>12'300.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>1'798.70</b>	<b>1'134.00</b>	<b>12'300.00</b>	<b>2'000.00</b>
<b>820</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>12'300.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>1'798.70</b>	<b>1'134.00</b>	<b>12'300.00</b>	<b>2'000.00</b>
8200.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	100.00	0.00	0.00	0.00	100.00	0.00
8200.31301	SHV-Ablieferungen und Verbandsbeiträge	1'000.00	0.00	260.00	0.00	1'000.00	0.00
8200.31370	Steuern und Abgaben	0.00	0.00	336.20	0.00	0.00	0.00
8200.31410	Unterhalt Strassen und Waldwege	3'000.00	0.00	0.00	0.00	3'000.00	0.00
8200.31450	Holzerei- und Transportkosten	5'000.00	0.00	0.00	0.00	5'000.00	0.00
8200.31451	Kultur- und Instandstellungskosten	2'000.00	0.00	0.00	0.00	2'000.00	0.00
8200.36110	Beförsterungskosten	1'200.00	0.00	1'202.50	0.00	1'200.00	0.00
8200.42500	Verkäufe	0.00	2'000.00	0.00	1'134.00	0.00	2'000.00
<b>89</b>	<b>Gewerbliche Betriebe</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>130'000.00</b>	<b>25'000.00</b>
<b>890</b>	<b>Liegenschaft Restaurant "zur Alten Post"</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>130'000.00</b>	<b>25'000.00</b>
8900.31110	Anschaffungen Maschinen & Geräte	0.00	0.00	0.00	0.00	20'000.00	0.00
8900.31200	Wasser, Energie, Heizung, Abwasser	0.00	0.00	0.00	0.00	15'000.00	0.00
8900.31340	Sachversicherungsprämien	0.00	0.00	0.00	0.00	5'000.00	0.00
8900.31440	Unterhalt Gebäude	0.00	0.00	0.00	0.00	30'000.00	0.00
8900.31510	Unterhalt Maschinen und Apparate	0.00	0.00	0.00	0.00	10'000.00	0.00
8900.33000	Planmässige Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	30'000.00	0.00
8900.39400	Intern verrechneter Hypothekaraufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	20'000.00	0.00
8900.42600	Rückerstattung Nebenkosten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	10'000.00
8900.44700	Mietzinsen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	15'000.00
<b>890</b>	<b>Total Liegenschaft Restaurant "zur Alten Post"</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>130'000.00</b>	<b>25'000.00</b>
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>122'370.00</b>	<b>371'200.00</b>	<b>215'344.31</b>	<b>391'768.22</b>	<b>100'200.00</b>	<b>415'530.00</b>
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>0.00</b>	<b>62'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>61'905.97</b>	<b>0.00</b>	<b>52'000.00</b>
<b>961</b>	<b>Zinsen</b>	<b>0.00</b>	<b>62'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>61'905.97</b>	<b>0.00</b>	<b>52'000.00</b>
9610.44020	Zinsen Finanzanlagen	0.00	2'000.00	0.00	1'905.97	0.00	2'000.00
9610.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzertrag	0.00	60'000.00	0.00	60'000.00	0.00	50'000.00

# Erfolgsrechnung vom 01.01.2019 - 31.12.2019

Ortsgemeinde Rheineck

Beträge in CHF

CH-9424 Rheineck

Seite 4  
02.02.2020

Konto	Kontobeschreibung	Budget 2019		Rechnung 2019		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>963</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>100'200.00</b>	<b>309'200.00</b>	<b>102'520.30</b>	<b>329'862.25</b>	<b>100'200.00</b>	<b>309'200.00</b>
<b>9630</b>	<b>Grundstücke und Liegenschaften Genossenamt</b>	<b>6'000.00</b>	<b>215'000.00</b>	<b>4'217.55</b>	<b>231'559.50</b>	<b>6'000.00</b>	<b>215'000.00</b>
9630.34300	Baulicher Unterhalt	1'000.00	0.00	0.00	0.00	1'000.00	0.00
9630.34390	Übriger Liegenschaftsaufwand / Prämien, Steuern, Abgaben	5'000.00	0.00	4'217.55	0.00	5'000.00	0.00
9630.44300	Baurechtszinsen	0.00	175'000.00	0.00	178'559.50	0.00	175'000.00
9630.44400	Wertberichtigung Liegenschaften Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00	13'000.00	0.00	0.00
9630.49400	Verzicht auf Baurechtszinsen Sportplatz	0.00	40'000.00	0.00	40'000.00	0.00	40'000.00
<b>9631</b>	<b>Grundstücke &amp; Liegenschaften Gemeinsame Burietverwaltung</b>	<b>94'200.00</b>	<b>94'200.00</b>	<b>98'302.75</b>	<b>98'302.75</b>	<b>94'200.00</b>	<b>94'200.00</b>
9631.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	1'600.00	0.00	1'300.00	0.00	1'600.00	0.00
9631.30100	Löhne	500.00	0.00	500.00	0.00	500.00	0.00
9631.31410	Unterhalt Strassen- und Waldwege	4'000.00	0.00	10'339.05	0.00	6'000.00	0.00
9631.31450	Holzerei- und Transportkosten	5'000.00	0.00	3'318.75	0.00	2'000.00	0.00
9631.31451	Unterhaltskosten Naturschutzprojekt Bisenwäldeli	3'000.00	0.00	2'528.80	0.00	3'000.00	0.00
9631.31990	Anlässe	2'000.00	0.00	1'046.50	0.00	2'000.00	0.00
9631.34390	Sachversicherungsprämien, Steuern, Abgaben	200.00	0.00	32.40	0.00	200.00	0.00
9631.36020	Rückerstattungen an OG Thal	56'100.00	0.00	57'050.80	0.00	56'800.00	0.00
9631.36021	Rückerstattungen an OG Rheineck	21'800.00	0.00	22'186.45	0.00	22'100.00	0.00
9631.44300	Pachtzinsen	0.00	86'000.00	0.00	85'972.50	0.00	86'000.00
9631.44301	Baurechtszinsen	0.00	4'700.00	0.00	4'723.25	0.00	4'700.00
9631.46111	Entschädigung Kanton an Naturschutzprojekt Bisenwäldeli	0.00	3'000.00	0.00	0.00	0.00	3'000.00
9631.46120	Rückerstattungen	0.00	500.00	0.00	7'607.00	0.00	500.00
<b>969</b>	<b>Finanzvermögen, übrige</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>87.40</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
9690.34400	Wertberichtigungen Finanzvermögen FV	0.00	0.00	87.40	0.00	0.00	0.00
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>22'170.00</b>	<b>0.00</b>	<b>112'736.61</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>54'330.00</b>
<b>999</b>	<b>Abschluss</b>	<b>22'170.00</b>	<b>0.00</b>	<b>112'736.61</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>54'330.00</b>
<b>9990</b>	<b>Abschluss</b>	<b>22'170.00</b>	<b>0.00</b>	<b>112'736.61</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>54'330.00</b>
9990.90000	Ertragsüberschuss	22'170.00	0.00	112'736.61	0.00	0.00	54'330.00
	<b>TOTAL</b>	<b>735'170.00</b>	<b>735'170.00</b>	<b>755'528.91</b>	<b>755'528.91</b>	<b>804'500.00</b>	<b>804'500.00</b>

## Budget 2020 / neue Ausgaben

Die neuen Ausgaben werden gemäss Art. 23 lit. B der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) speziell ausgewiesen.

Konto	Betrag in Franken	Begründung
<b>Erfolgsrechnung</b>		
3290.36360	2'500.00	Beitrag an Geschichte Rheintals
3290.36360	1'000.00	Beitrag an Fischmeile-Fest
3290.36360	1'500.00	Beitrag an Aufführung „the green socks“
3290.36360	5'000.00	Beitrag an Magazin „Dein Eck“
8121.31400	2'000.00	Anpflanzung einer Wildhecke
890	Aufwand 130'000.00 Ertrag 25'000.00	Laufende Aufwändungen und Erträge für Liegenschaft / Betrieb „zur Alten Post“ im Zusammenhang mit dem Kauf und Renovation der Liegenschaft (Bürgerschaftsbeschluss)
<b>Investitionsrechnung</b>		
890	1'075'000.00	Kauf und Renovation Liegenschaft „zur Alten Post“

# Erfolgsausweis nach Gewinnverwendung 01.01.2019 - 31.12.2019

Ortsgemeinde Rheineck

Beträge in CHF

CH-9424 Rheineck

Seite 1  
02.02.2020

Konto	Kontobeschreibung	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>706'800.00</b>	<b>638'454.95</b>	<b>798'300.00</b>
30	Personalaufwand			
30	Personalaufwand	66'200.00	64'355.55	73'200.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	222'500.00	162'118.65	304'000.00
33	Abschreibungen Verwaltungsverögen	201'000.00	201'000.00	231'000.00
36	Transferaufwand (Beiträge)	117'100.00	110'980.75	100'100.00
39	Interne Verrechnungen	100'000.00	100'000.00	90'000.00
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>169'500.00</b>	<b>178'545.25</b>	<b>169'500.00</b>
42	Total Entgelte	26'000.00	26'518.25	36'000.00
46	Transferaufwand (Beiträge)	43'500.00	52'027.00	43'500.00
49	Interne Verrechnungen	100'000.00	100'000.00	90'000.00
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-537'300.00</b>	<b>-459'909.70</b>	<b>-628'800.00</b>
34	Finanzaufwand	6'200.00	4'337.35	6'200.00
44	Finanzertrag	565'670.00	576'983.66	580'670.00
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>559'470.00</b>	<b>572'646.31</b>	<b>574'470.00</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>22'170.00</b>	<b>112'736.61</b>	<b>-54'330.00</b>
	<b>Gesamergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>22'170.00</b>	<b>112'736.61</b>	<b>-54'330.00</b>

# Investitionsrechnung vom 01.01.2019 - 31.12.2019

Ortsgemeinde Rheineck

Beträge in CHF

CH-9424 Rheineck

Seite 1  
02.02.2020

Konto	Kontobeschreibung	Voranschlag 2019		Rechnung 2019		Voranschlag 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	VOLKSWIRTSCHAFT	0.00	0.00	0.00	0.00	1'075'000.00	0.00
89	Gewerbliche Betriebe	0.00	0.00	0.00	0.00	1'075'000.00	0.00
890	Liegenschaft Restaurant "zur Alten Post"	0.00	0.00	0.00	0.00	1'075'000.00	0.00
8900.50401	Kauf Liegenschaft	0.00	0.00	0.00	0.00	850'000.00	0.00
8900.50402	Sanierung Dach	0.00	0.00	0.00	0.00	145'000.00	0.00
8900.50403	Sanierung Restaurant & Wirtwohnung	0.00	0.00	0.00	0.00	80'000.00	0.00
	<b>Total Total</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'075'000.00</b>	<b>0.00</b>

# Bilanz per 31.12.2019

Beträge in CHF

Ortsgemeinde Rheineck

CH-9424 Rheineck

Seite 1  
02.02.2020

Konto	Kontobeschreibung	Bestand am 31.12.2018	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand am 31.12.2019
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>9'819'632.73</b>	<b>419'022.27</b>	<b>309'633.40</b>	<b>9'929'021.60</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>8'007'632.73</b>	<b>419'022.27</b>	<b>108'633.40</b>	<b>8'318'021.60</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>224'924.20</b>	<b>5'132.30</b>	<b>98'246.51</b>	<b>131'809.99</b>
<b>1002</b>	<b>Bank</b>	<b>224'924.20</b>	<b>5'132.30</b>	<b>98'246.51</b>	<b>131'809.99</b>
10021	KK SGKB 2416.0000.1709	49'312.02		215.95	49'096.07
10022	KK SGKB 2416.0000.3906	111'375.81		98'030.56	13'345.25
10023	KK SGKB Mietzinskonto 2410.3400.5009	64'236.37	5'132.30		69'368.67
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>11'896.13</b>		<b>10'299.49</b>	<b>1'596.64</b>
<b>1010</b>	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen geg. Dritten</b>	<b>10'910.75</b>		<b>10'186.05</b>	<b>724.70</b>
10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Ortsgemeinde	10'910.75		10'186.05	724.70
<b>1014</b>	<b>Transferforderungen</b>	<b>985.38</b>		<b>113.44</b>	<b>871.94</b>
10142	Verrechnungssteuer Ortsgemeinde	985.38		113.44	871.94
<b>107</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>1'801'892.40</b>	<b>400'889.97</b>	<b>87.40</b>	<b>2'202'694.97</b>
<b>1070</b>	<b>Aktien und Anteilscheine</b>	<b>15'531.80</b>		<b>87.40</b>	<b>15'444.40</b>
10701	Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank	200.00			200.00
10703	Depot SGKB SGKB 0223.3057.1001	15'331.80		87.40	15'244.40
<b>1071</b>	<b>Verzinsliche Anlagen</b>	<b>1'786'360.60</b>	<b>400'889.97</b>		<b>2'187'250.57</b>
10711	Sparkonto RB Genossenamt 22934.10	50'140.92	300'060.45		350'201.37
10712	Aktionärssparkonto SGKB 0223.2979.2000	797'742.49	100'398.24		898'140.73
10713	Sparkonto SGKB 0223.3057.2002	110'432.63	27.61		110'460.24
10714	Aktionärssparkonto SGKB 0023.3057.2000	828'044.56	403.67		828'448.23
<b>108</b>	<b>Sachanlagen FV</b>	<b>5'968'920.00</b>	<b>13'000.00</b>		<b>5'981'920.00</b>
<b>1080</b>	<b>Grundstücke FV</b>	<b>5'968'920.00</b>	<b>13'000.00</b>		<b>5'981'920.00</b>
10800	Grundstücke FV	5'968'920.00	13'000.00		5'981'920.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'812'000.00</b>		<b>201'000.00</b>	<b>1'611'000.00</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen VV</b>	<b>1'812'000.00</b>		<b>201'000.00</b>	<b>1'611'000.00</b>
<b>1404</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>1'812'000.00</b>		<b>201'000.00</b>	<b>1'611'000.00</b>
14042	Liegenschaft Alterswohnungen	1'812'000.00		201'000.00	1'611'000.00

# Bilanz per 31.12.2019

Beträge in CHF

Ortsgemeinde Rheineck

CH-9424 Rheineck

Seite 2  
02.02.2020

Konto	Kontobeschreibung	Bestand am 31.12.2018	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand am 31.12.2019
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>9'819'632.73</b>	<b>5'584'758.52</b>	<b>5'475'369.65</b>	<b>9'929'021.60</b>
20	Fremdkapital	162'062.61	10'829.11	14'176.85	158'714.87
200	Laufende Verpflichtungen	19'437.34	7'686.61	3'916.25	23'207.70
2000	Laufende Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen	19'437.34	7'686.61	3'916.25	23'207.70
20001	Kreditoren-Sammelkonto Ortsgemeinde	17'478.90		3'916.25	13'562.65
20002	Kreditoren-Sammelkonto Alterswohnungen	1'958.44	7'686.61		9'645.05
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	48'223.80	3'142.50	10'260.60	41'105.70
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	48'223.80	3'142.50	10'260.60	41'105.70
20410	Sach- und übriger Betriebsaufwand Ortsgemeinde	28'795.80		10'260.60	18'535.20
20411	Sach- und übriger Betriebsaufwand Alterswohnungen	19'428.00	3'142.50		22'570.50
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds	94'401.47			94'401.47
2092	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen	94'401.47			94'401.47
20921	Ursula Lutz'sche Fond	500.00			500.00
20922	Custer-Ritter'scher Weihnachtsfond	2'000.00			2'000.00
20923	Kuhn-Kelly'scher Vergnügungsfond	5'400.00			5'400.00
20924	Gottfried Lutz'scher Kinderfond	2'500.00			2'500.00
20925	Fond Par. Lehrlingsunterstützungskasse	26'493.50			26'493.50
20926	Custer'scher Vermächtnisfond	34'439.30			34'439.30
20927	Fond Custer'sches Witwenlegat	12'727.25			12'727.25
20928	Custer'scher Lehrlingsfond	10'341.42			10'341.42
29	Eigenkapital	9'657'570.12	5'573'929.41	5'461'192.80	9'770'306.73
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	5'461'192.80		5'461'192.80	0.00
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	5'461'192.80		5'461'192.80	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	4'196'377.32	5'573'929.41		9'770'306.73
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	4'196'377.32	5'573'929.41		9'770'306.73
29990	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	4'196'377.32	5'573'929.41		9'770'306.73

# Anhang der Jahresrechnung 2019 der Ortsgemeinde Rheineck

## 1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese können bei der Ortsgemeinde Rheineck bezogen werden.

### 1.1. Abschreibungsmethode und Abschreibungsätze

#### Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

#### Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 14. Januar 2020 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Böden	-
Strassen, Verkehrswege	35 Jahre
Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	70 Jahre
Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	15 Jahre
Wasserbau	50 Jahre
Übrige Tiefbauten (z.B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
Kanal- und Leitungsnetze	50 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	50 Jahre
Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	30 Jahre
Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	25 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	30 Jahre
Waldungen, Alpen	-
Möbilien	7 Jahre
Maschinen	7 Jahre
Fahrzeuge	7 Jahre
Spezialfahrzeuge	15 Jahre
Hardware	4 Jahre
Anlagen im Bau	-
Übrige Sachanlagen	nach erwarteter Nutzungsdauer
Software	4 Jahre
Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
Planungskosten	10 Jahre
Übrige Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	-
Beteiligungen, Grundkapitalien	-
Investitionsbeiträge	gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
Passivierte Anschlussbeiträge	15 Jahre



### Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 20. Januar 2020 Fr. 50'000.00, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

## 2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Bestand 1.1.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	5'461'912.80		5'461'912.80	0.00
29900	Jahresergebnis	0.00	112'736.61	112'736.61	0.00
2999	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	4'196'377.32	5'461'192.80		9'770'306.73
29	Total Eigenkapital	9'657'570.12	5'573'929.41	5'573'929.41	9'770'306.73

## 3. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

Die Ortsgemeinde Rheineck hat per 31. Dezember 2019 keine Rückstellungen bilanziert.

## 4. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Die Ortsgemeinde Rheineck verfügt per 31. Dezember 2019 über keine Beteiligungen.

## 5. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Die Ortsgemeinde Rheineck verfügt per 31. Dezember 2019 über keine Eventualverbindlichkeiten.

## 6. Anlagespiegel

### 6.1. Finanz- und Sachanlagen

Konto	Anschaffungskosten		Kumulierte Wertberichtigungen				Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 01.01. (+/-)	Wert- aufholungen (+)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	
<b>107 Langfristige Finanzanlagen</b>	<b>1'801'892.40</b>	<b>400'889.97</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-87.40</b>	<b>2'202'694.97</b>
1070 Aktien und Anteilscheine	15'531.80	15'531.80	0.00			-87.40	15'444.40
1071 Verzinssliche Anlagen	1'786'360.60	400'889.97	0.00			0.00	2'187'250.57
<b>108 Sachanlagen FV</b>	<b>5'968'920.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>13'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>13'000.00</b>	<b>5'981'920.00</b>
1080 Grundstücke Finanzvermögen	5'968'920.00		0.00	13'000.00		0.00	5'981'920.00
<b>Total</b>	<b>7'770'812.40</b>	<b>400'889.97</b>	<b>0.00</b>	<b>13'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>12'912.60</b>	<b>8'184'614.97</b>

### 6.2. Verwaltungsvermögen

Konto	Anschaffungskosten		Kumulierte Abschreibungen				Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 01.01. (-)	Planmäßige Abschrei- bungen (-)	Ausserplann. Abschreib. / Wertbericht. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	
<b>140 Sachanlagen VV</b>	<b>1'812'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-4'228'701.00</b>	<b>-201'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'611'000.00</b>
14042 Alterswohnungen	1'812'000.00	0.00	-4'228'701.00	-201'000.00	0.00	-4'429'701.00	1'611'000.00
<b>14 Total</b>	<b>1'812'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-4'228'701.00</b>	<b>-201'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-4'429'701.00</b>	<b>1'611'000.00</b>

## 7. Zusätzliche Angaben

Zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung sind.

### 7.1. Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden separat in geeigneter Form präsentiert.

### 7.2. Aktien und Anteilscheine

Konto	Bewertung	Buchwert Stand per 31.12.2019
<b>1070 Aktien und Anteilscheine</b>		<b>15'444.40</b>
10701 1 Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank Rheineck	Anschaffungskosten	200.00
10703.1 1 Anteilschein Obstverwertungsgenossenschaft	Anschaffungskosten	1'000.00
10703.2 4 Aktien Graströcknungsanlage Balgach	Anschaffungskosten	0.00
10703.3 28 Aktien Schweizer Zucker AG	Kurswert	729.40
10703.4 30 Aktien St.Galler Kantonalbank	Kurswert	13'515.00
<b>Total</b>		<b>15'444.40</b>

### 7.3. Liegenschaften

Grundstück Nr.	Lage	Fläche in m2	VW Gebäude	VW Boden	Zuteilung*
	<b>Genossenamt</b>				
18	Strenglen	18'588		51'000.00	VV
21	Strenglen	4'150		9'000.00	VV
23	Untere Strenglen	3'628		7'000.00	VV
26	Strenglen	11'081		27'000.00	VV
28	Strenglen	1'840	6'500.00	1'700.00	VV
30	Strenglen	4'737		10'000.00	VV
33	Strenglen	4'157		6'000.00	VV
82	Obere Strenglen	2'315		8'000.00	VV
119	Asylstrasse	441		4'000.00	VV
142	Thalerstrasse	2'561		7'000.00	VV
170	Asylstrasse 20	27'022	4'458'000.00	692'000.00	VV
175	Stapfenwis	14'506		145'060.00	VV
197	Dietrichguet	5'000		195'000.00	FV
212	Langenhagstrasse 11	866		200'000.00	FV
320	Oedguet	3'176		6'000.00	VV
323	Langenhagstrasse	1'980		302'000.00	FV
345	Waisenhausstrasse	4'075		407'000.00	VV
346	Feldlistrasse	8'654	3'420.00	20'480.00	VV
393	Waisenhausstrasse 9 / Hinterer Burgweg 7	51'132	79'000.00	59'000.00	VV
398	Burgstock	1'116		7'000.00	VV
401	Burgstock	665	800.00	8'200.00	VV
451	Köppel	1'935		1'000.00	VV
829	Obere Strenglen	42'078	12'680.00	115'320.00	VV
901	Untere Strenglen	11'197		27'000.00	VV
904	Galgenplatz	10'528		21'000.00	VV
906	Bisenwäldli	81'175		220'000.00	VV
997	Langenhagstrasse	13'986		2'365'000.00	FV
1128	Stapfenwisstrasse 2	675		241'000.00	FV
1129	Stapfenwisstrasse 4	561		165'000.00	FV
1130	Stapfenwisstrasse 6	545		194'000.00	FV
1131	Stapfenwisstrasse 8	543		194'000.00	FV

1132	Stapfenwisstrasse 10	539		192'000.00	FV
1133	Stapfenwisstrasse 12	892		325'000.00	FV
1134	Stapfenwisstrasse 14	550		151'000.00	FV
1135	Stapfenwisstrasse 16	543		194'000.00	FV
1136	Stapfenwisstrasse 18	805		287'000.00	FV
1137	Stapfenwisstrasse 20	790		282'000.00	FV
	<b>In anderen Gemeinden</b>				
303	Knottern, Staad	3'948		19'000.00	VV
708	Studenbüchel, Thal	2'709		413'000.00	FV
810	Högger, Altenrhein	2'268		7'000.00	VV
820	Högger, Altenrhein	47'929		131'000.00	VV
2104	Staudenbüchel, Thal	80'826		156'000.00	VV
2361	Buechsee, Thal	25'172		70'000.00	VV
3029	Hauptstr. 82, Staad	637		96'000.00	FV
1796 / 1800	Schutzwald	142'198		77'500.00	VV
	<b>Gemeinsame Burielverwaltung</b>				
	<b>Gemeine Rheineck</b>				
621	Galgenweg	21'605		10'900.00	VV
912	Bisenwäldli	5'116		1'800.00	VV
	<b>Gemeinde Thal</b>				
291	Fluggelände, Altenrhein	175'710		463'000.00	FV
821	Bise, Altenrhein	12'728		18'000.00	VV
1899	Fluggelände Nord, Altenrhein	77'686		201'000.00	FV

\* FV – Finanzvermögen

VV - Verwaltungsvermögen

### **3. BERICHT UND ANTRÄGE DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION**

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2019 sowie die Anträge des Rates über Budget für das Rechnungsjahr 2020 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Bürgerrat der Ortsgemeinde Rheineck verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Im Zusammenhang mit der Einführung von RMSG haben wir folgende ausserordentliche Prüfungshandlungen vorgenommen:

- Vollständige und richtige Anwendung des Rechnungslegungsmodells RMSG
- Bilanzübernahme HRM1 auf RMSG inkl. notwendiger Umgliederungen, insbesondere Neuzuteilung von Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen
- Neubewertung des Finanzvermögens per 1. Januar 2019 und Verwendung der Neubewertungsreserve

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung, der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Budget den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2019 und der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 der Ortsgemeinde Rheineck seien zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates betreffs Budgets für das Rechnungsjahr 2020 seien zu genehmigen.

Rheineck, 22. Januar 2020

Die Geschäftsprüfungskommission:

Stephan Näf, Präsident  
Lara Fumaneri  
Jeannine Watts

## 4. PRÜFUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERK

Die vorliegende Jahresrechnung für 2019 und das Budget für 2020 wurden vom Bürgerrat an der Sitzung vom 5. Februar 2020 sowie von der Bürgerschaft an der Rechnungsgemeinde vom 27. März 2020 gutgeheissen.

### **Namens des Bürgerrates:**

Der Präsident: .....

Der Ratsschreiber: .....

**Die Stimmzähler:** .....

.....

#### 4. GUTACHTEN UND ANTRAG BETREFFEND ERWERB DER LIEGENSCHAFT „ZUR ALTEN POST“, RHEINECK



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gemäss Gemeindegesetz Art. 12 hat die Ortsgemeinde mit ihren Mitteln gemeinnützige, kulturelle und andere Aufgaben im öffentlichen Interesse zu erfüllen, deren Leistungen der Allgemeinheit dienen.

Vor zehn Jahren stimmten Sie als Ortsbürgerinnen und -bürger mit nur einer Gegenstimme einem Beitrag von Fr. 200'000.00 an die Sanierung des erhaltenswerten Gebäudekonglomerats «Alte Krone» zu. Mit dieser sehr grosszügigen Spende setzten wir als Ortsgemeinde ein klares Zeichen für eine nachhaltige Aufwertung unseres attraktiven Städtchens. Obwohl sich die Kernzone in den vergangenen Jahren in optischer Hinsicht immer besser präsentierte, konnte ein langsames «Lädelisterven» leider nicht verhindert werden. Dabei handelt es sich jedoch nicht um ein spezielles Rheinecker Problem, sondern um eine allgemein fortschreitende Entwicklung von kleinstädtischen Zentren. Ein ähnliches Bild ergibt sich auch bei den Gastwirtschaftsbetrieben in Rheineck und auch anderswo.

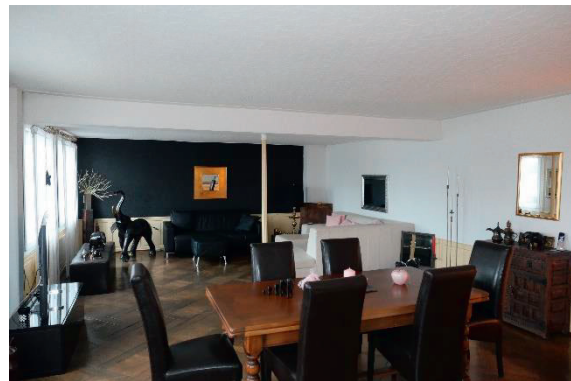
Die Besitzerin und zugleich Wirtin des Gasthauses «zur Alten Post», Christine Foppa, hegte bereits seit einiger Zeit aus Altersgründen den Wunsch, die Liegenschaft zu veräussern. Angesichts der Kreditrestriktionen seitens der Banken aufgrund des höheren Risikos bei Gasthäusern wird ein Ankauf für jüngere Menschen sehr erschwert. Für ältere, zwar meistens finanzkräftigere Personen stellt jedoch ein Gastwirtschaftsbetrieb in verschiedener Hinsicht eine nicht zu unterschätzende Belastung dar. Eine Schliessung des Restaurants «zur Alten Post» und nachfolgende Umwandlung in eine Wohnung wäre demzufolge wahrscheinlich unumgänglich gewesen. Um diesem unausweichlichen Entscheid entgegenzuwirken, überlegte sich der Rat einen Ankauf der Liegenschaft.

In den vergangenen Jahren erwarben landauf und -ab Ortsgemeinden Gasthäuser und bewahrten sie vor einer Schliessung. Da Ortsgemeinden in der Regel nicht gewinnorientiert arbeiten müssen, können dank fairen Zinsen existenzsichernde Pachten ermöglicht werden.

Beim «Pöstli» handelt es sich um ein ehemaliges Hotel, in dem früher auch die Poststelle untergebracht war und heute als schützenswertes Kulturobjekt gilt. Das Gebäude bildet einen markanten Abschluss der Häuserzeile entlang der Bahnhofstrasse und obliegt dem Ortsbildschutz der Stadt Rheineck.



Der Rat beauftragte das kompetente und erfahrene Unternehmen „RT Immobilien Treuhand AG“, Altstätten, mit einer umfassenden Liegenschaftsbewertung, die dem Rat sehr fundierte Anhaltspunkte vermittelte und als hilfreiche Grundlage für den Entscheidungsprozess diente.



### Zustand des Gebäudes

Das zentral gelegene Gebäude verfügt über eine ältere, aber intakte Grundbausubstanz. Die auf der Nordseite gelegene Gartenwirtschaft mit 20 Sitzplätzen vor dem Zugang zum Restaurant wird zur wärmeren Jahreszeit sehr geschätzt. Nebst der geräumigen Gaststube mit zirka 35 Plätzen verfügt der Gastrobereich auch noch über ein gepflegtes, neuzeitliches Säali für 22 Personen, das sich besonders für Gruppen und Vereinsanlässe eignet.

Das einmalige Inventar und Mobiliar mit dem stilechten Buffet und dem alten, besonders wertvollen Kachelofen verleiht der heimeligen und altherwürdigen Gaststube einen besonderen Charme.

Im ersten Obergeschoss befinden sich eine einfache, aber gepflegte Wirtewohnung mit einer Terrasse sowie weitere Zimmer. Die darüberliegenden Geschosse waren ursprünglich als Hotelzimmer konzipiert worden, sind jedoch heute aufgrund der fehlenden sanitären Einrichtungen und der absolut ungeeigneten Raumeinteilung in keiner Weise mehr bewohnbar.

### Notwendige Sanierungsarbeiten

Im Auftrag des Bürgerrates erstellte das Unternehmen Architrav-Bauplanungen GmbH, vertreten durch Kurt Rohner, Rheineck, kurzfristig eine erste Grobkostenschätzung für eine Sanierung des Gebäudes. Der Rat beschränkt sich vorerst auf folgende notwendige Massnahmen:

Sanierung der Dächer (Gebäude- und Flachdächer)	Fr. 145'000.00
Sanfte Renovation der Wirtewohnung und der Gaststätte	Fr. <u>80'000.00</u>
	Fr. <u>225'000.00</u>

### Finanzierung:

Unsere vorhandenen flüssigen Mittel reichen für den Kauf der Liegenschaft Post aus. In Anbetracht der bevorstehenden Negativzinsen ist eine Barzahlung angebracht. Die Aufwendungen für die vorgesehenen Sanierungsarbeiten sind im Budget 2020 enthalten.

### Zukunftsperspektiven

Erfreulicherweise erklärte sich Christine Foppa bereit, bis zum Jahresende den Gastwirtschaftsbetrieb weiterzuführen und während dieser Zeit in ihrer Wohnung zu bleiben.

Der Rat beabsichtigt vorderhand eine Beschränkung auf die Ausführung der notwendigen Sanierungsarbeiten.

Im ersten Stockwerk befindet sich die Wirtewohnung, wobei wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht wissen, ob seitens des Pächters oder der Pächterin überhaupt dafür ein Interesse besteht. Die darüberliegenden, derzeit weitgehend unbewohnten Stockwerke müssten vollständig erneuert werden. Über eine sinnvolle und nutzbringende Verwendung dieser Räume müssen zu gegebener Zeit nähere Abklärungen getroffen werden.

Derzeit geht es dem Rat bei Ankauf der Liegenschaft „zur Alten Post“ lediglich um den Erhalt der einmaligen Gaststube, um eine angemessene Renovation der grossen 3 ½-Zimmer-Wirtewohnung im ersten Stockwerk sowie um eine umfassende Sanierung des Daches.

### **Anträge:**

1. Der Bürgerrat beantragt Ihnen den Ankauf der Liegenschaft „zur Alten Post“, Bahnhofstrasse 22, Rheineck, zum Preis von Fr. 830'000.00 samt Inventar.
2. Für die Sanierung der Liegenschaft sei ein Betrag von Fr. 225'000.00 zulasten des Budgets 2020 einzusetzen.

5. Februar 2020

Namens des Bürgerrates

Der Präsident: Bernhard Lapp

Der Ratsschreiber: Werner Vetsch



